



Beschlussvorlage

Amt: 605 Lau	Datum: 07.06.2018	Az.: 0650/Lau	Drucksache Nr.: 146/2018
-----------------	-------------------	---------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Beirat für Straßenverkehrsangelegenheiten	19.06.2018	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt	61	302	202			
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Verkehrsführung Hosenmattenweg

Beschlussvorschlag:

Umgestaltung des Hosenmattenweges von einer Fahrbahn mit beidseitigem Gehweg in eine Mischverkehrsfläche im Rahmen der laufenden Kanalbaumaßnahme.

Der Beirat für Straßenverkehrsangelegenheiten befürwortet in diesem Zusammenhang, den Bereich zwischen der Klosterstraße und der Merzengasse in einen verkehrsberuhigten Bereich umzuwandeln.

Anlage(n):

- Variante 1 Hosenmattenweg
- Variante 3 Hosenmattenweg

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.			

Begründung:

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung führt im Moment Kanalbauarbeiten im Hosenmattenweg durch. Hierbei handelt es sich um den vierten Bauabschnitt des sogenannten Hosenmattensammlers, welcher vom Erschließungsgebiet Hosenmatten II bis zur Schutter führt.

Der Durchmesser des Kanals und die zeitlich parallel verlegte Wasserleitung der badenova bringen es mit sich, dass die gesamte Fahrbahn zurückgebaut werden muss.

Hierdurch ergibt sich die Chance, diesen Abschnitt des Hosenmattenweges zwischen der Klosterstraße und der Merzengasse verkehrsplanerisch neu zu ordnen.

Die Abteilung Tiefbau, das Stadtplanungsamt und die Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung haben hierfür mehrere Planungsvarianten ausgearbeitet, in denen sich auch die Wünsche der Anwohner widerspiegeln.

Dies geschah auch vor dem Hintergrund des zu erwartenden zunehmenden Verkehrs aus dem Erschließungsgebiet Hosenmatten II, welches zukünftig auch an der Merzengasse direkt angeschlossen sein wird.

Nach intensiver Prüfung verblieben zwei Varianten (Variante 1 und Variante 3; siehe Anlage).

Bei Variante 1 handelt es sich um eine niveaugleiche Mischverkehrsfläche mit alternierend angelegten Längsparkständen. Zudem sind hier die Einfahrtsbereiche aus Süden und Norden eingengt und mit einem sogenannten Berliner Kissen versehen (alternativ wäre hier auch eine Aufpflasterung o.ä. möglich). In Variante 3 ist die Verkehrsfläche in eine Fahrbahn und einen westlich angeordneten Gehweg mit einer Breite von 2,00 m aufgeteilt.

Beide Varianten wurden den Anwohnern am 05.06.2018 bei einem Termin im Rathaus durch die Abteilung Tiefbau vorgestellt. Die Anwohner konnten hier nochmals ihre Einschätzungen und persönlichen Erfahrungen einbringen. Alle Anwesenden haben die Variante 1 mit der Mischverkehrsfläche und einer damit verbundenen Ausweisung als verkehrsberuhigten Bereich (Z.325.1) befürwortet. Sie sehen dies als beste Variante an, um den Verkehr im Hosenmattenweg zu beruhigen und die Wohnqualität zu steigern.

Hier decken sich die Ansichten der Anwohner mit den Beschlussempfehlung der Verwaltung an den Beirat für Straßenverkehrsangelegenheiten, den Bereich des Hosenmattenweges zwischen der Klosterstraße und der Merzengasse als verkehrsberuhigten Bereich (Spielstraße) anzulegen und dementsprechend zu beschildern.

Die anfallenden Kosten für diese Maßnahme werden voraussichtlich durch den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung bzw. durch die Abteilung Tiefbau gedeckt.

Tilman Petters
Bürgermeister

Udo Lau